

24. Mai 2007

Der Startschuss ist gefallen!

*Bundesverband gibt grünes Licht für die Gründung der Herner Tafel –
Lebensmittelverteilung läuft bereits*

Der formellen Gründung einer Herner Tafel steht nun nichts mehr im Wege. Der von Alt-Oberbürgermeister Wolfgang Becker und dem früheren Sparkassen-Vorstand Heinz Niehoff angeführte Initiativkreis erhielt jetzt die notwendige Zustimmung durch den Bundesverband der Deutschen Tafeln in Berlin. Damit steht die Verteilung von Lebensmitteln an bedürftige Herner Bürger schon bald auch auf formell eigenen Beinen.

Schon seit einigen Wochen verteilen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Herner Suppenküche, unterstützt von der Wattenscheider Tafel, an zwei Standorten in Wanne Lebensmittelütten an Not leidende Herner. Die Ausgabe erfolgt jeden Mittwoch von 12.00 bis 13.00 Uhr am Heisterkamp und von 12.15 bis 13.00 Uhr am Buschmannshof. In Kürze soll noch ein Herner Standort dazukommen.

Wolfgang Becker und Heinz Niehoff hoffen nun auf große finanzielle Unterstützung aus der Herner Kaufmannschaft, werben vor allem aber auch um ehrenamtliche Helfer, die das Einsammeln und die Verteilung der Lebensmittel organisieren. Zudem benötigt die Herner Tafel einen dauerhaften Standort mit Lagermöglichkeiten.

Die Herner Tafel wolle nicht als Konkurrenz, sondern als Ergänzung zu bestehenden Hilfsangeboten verstanden werden, betont Becker und setzt auf Kooperation. In einem Beirat wollen die Tafelgründer die Herner Wohlfahrtsverbände und Hilfsorganisationen versammeln und um Unterstützung bitten.

Informationen zu den Tafeln in Deutschland finden Sie auch unter www.tafel.de.

Pressekontakt:

Martin von Berswordt-Wallrabe

Telefon (0 23 23) 91 90 412 • Mobil: (0171) 765 28 56